

# Pflichtenheft – Fachmaturität Soziale Arbeit (FM So)

vom 1. August 2024

## 1. Pflichtenheft der Betreuungsperson der FMS

Auf organisatorischer Ebene übernimmt die Betreuungsperson der FMS folgende Aufgaben:

- Sie legt mit dem/der Studierenden die Daten für die zur Betreuung der spezifischen Berufserfahrung und zur Ausarbeitung der Maturitätsarbeit nötigen Treffen fest.
- Sie übermittelt die Originaldokumente an die Direktion der FMS, sobald diese verfügbar sind.
- Sie vergewissert sich, dass der/die Studierende die Dokumente an die betreffenden Personen weiterleitet.

In Bezug auf das Praktikum übernimmt die Betreuungsperson der FMS folgende Aufgaben:

- Sie betreut die/den Studierende/n und kontrolliert ihr/sein Arbeitsjournal.
- Sie nimmt sich den Schwierigkeiten der/des Studierenden an, schlägt Lösungsmöglichkeiten vor und organisiert gegebenenfalls ein Treffen mit der Betreuungsperson der Institution.
- Sie stellt den Kontakt mit der Betreuungsperson der Institution sicher – ein erstes Treffen findet gleich zu Beginn der spezifischen Berufserfahrung statt, um die Rolle jedes Einzelnen zu klären.
- Sie stellt den Kontakt zur Direktion der für die Fachmaturität zuständigen FMS her.
- Sie nimmt an beiden Vierparteisitzungen teil:
  - Sie validiert gemeinsam mit der Expertin/dem Experten der FH und der Betreuungsperson der Institution die Ziele der spezifischen Berufserfahrung.
  - Sie beurteilt in Zusammenarbeit mit der Expertin/dem Experten der FH und der Betreuungsperson der Institution den Bericht über die spezifische Berufserfahrung.

Im Rahmen der Maturitätsarbeit übernimmt die Betreuungsperson der FMS folgende Aufgaben:

- Sie stellt die Einhaltung der Ausbildungsanforderungen gemäss Punkt 2.1 der Weisungen über die Berufserfahrung und die Fachmaturität Soziale Arbeit innerhalb der Organisation der FMS SA sicher.
- Sie betreut und berät die/den Studierende/n beim Verfassen der Maturitätsarbeit, insbesondere zu folgenden Aspekten:
  - Arbeitsorganisation, Zeitplan,
  - Schritte, die bei der Reflexion über das gewählte Thema zu unternehmen sind;
  - Verwendung folgender Ressourcen:
    - bibliographische Ressourcen,
    - menschliche Ressourcen (Lehrpersonen, Sozialarbeiter/innen, Sozialhilfeempfänger/innen, etc.) z. B. durch Interviews oder Fragebögen,
    - institutionelle Ressourcen (Weisungen, Konzepte, Verfahren, Chartas, Verträge...).

### Bemerkung

Die/der Studierende soll sich nicht nur auf eigene Überlegungen stützen, sondern auf Expertendiskurse oder Erfahrungen von Fachleuten stützen; die Betreuungsperson der FMS achtet darauf.

- Sie beurteilt die Maturitätsarbeit zusammen mit der Expertin/dem Experten der FH.

## **2. Pflichtenheft der Expertin/des Experten der FH**

Die Expertin/der Experte der FH:

- ist für die Auswahl der Praktikumsbetriebe verantwortlich, an denen die spezifische Berufserfahrung erworben wird;
- Sie/er nimmt an beiden Vierparteiensitzungen teil:
  - Sie/er validiert gemeinsam mit der Betreuungsperson der FMS und dem Praktikumsbetrieb die Ziele der spezifischen Berufserfahrung.
  - Sie/er beurteilt in Zusammenarbeit den Bericht über die spezifische Berufserfahrung;
- Sie/er beurteilt die Maturitätsarbeit zusammen mit der Betreuungsperson der FMS.

## **3. Pflichtenheft der Betreuungsperson der Institution**

Die Betreuungsperson der Einrichtung:

- ist verantwortlich für die Rahmenbedingungen, die einen reibungslosen Ablauf der spezifischen Berufserfahrung ermöglichen, sowie für die Kohärenz zwischen den festgelegten Zielen und der Praxis;
- betreut die/den Studierende/n während des Praktikums bei den Aufgaben, die ihr/ihm anvertraut werden;
- unterstützt die/den Studierende/n bei der Formulierung ihrer/seiner Ziele;
- nimmt an beiden Vierparteiensitzungen teil:
  - validiert gemeinsam mit der Expertin/dem Experten der FH und der Betreuungsperson der FMS die Ziele der spezifischen Berufserfahrung.
  - beurteilt die spezifische Berufserfahrung (Aspekte im Zusammenhang mit dem Praktikum). Die Beurteilung kann durch die Meinung von Personen aus der Institution gestützt werden, die während der spezifischen Berufserfahrung mit der/dem Studierenden zusammengearbeitet haben;
  - beurteilt in Zusammenarbeit den Bericht über die spezifische Berufserfahrung;
- stellt sicher, dass die thematische Auswahl der Maturitätsarbeit angemessen ist;
- teilt der Betreuungsperson der FMS allfällige Probleme mit, die während des Praktikums auftauchen.

## **4. Pflichtenheft der FMS**

Die FMS, der die/der Studierende angehört, validiert die spezifische Berufserfahrung und die Maturitätsarbeit.

Die vorliegenden Bestimmungen treten auf das Schuljahr 2024/2025 in Kraft. Sie ersetzen diejenigen vom 2. November 2010 über den gleichen Inhalt.

Der Chef der Dienststelle für Unterrichtswesen  
Jean-Philippe Lonfat